

Lechler München e.V

Heimat- und Brauchtumsverein - www.lechler-muenchen.de



Ausgabe 2012

Höhepunkte 2012



Europeade in Padua



Alt-Schlierseer Kirchtag



Gredinger Trachtenmarkt



Trachtenfest in Altenburg



Münchner Stadtgeburtstag



Vereinsausflug



Oktoberfest



Weihnachtsfeier

IN DIESEM HEFT

Jahresrückblick 2012.....	2
Termine 2012.....	3
Tanzstunde Bürgersaal	4
25 Jahre „Schöne Münchnerin“	5
Trachtenfest Altenburg.....	6
Münchner Stadtgeburtstag.....	8
Trachtentreffen in Murnau	9
Europeade in Padua	10
Festwoche St. Anna im Lehel	12
Alt-Schlierseer Kirchtag	13
Gredinger Trachtenmarkt	14
100 Jahre D'Ampertaler Dachau....	15
Wiesn 2012	16
Vereinsausflug	18
Leonhardifahrt Grafing	19
Jugendbacken	20
Weihnachtsfeier	21
Vorschau 2013	22

Ich habe im Jahresrückblick 2011 geschrieben, dass es ein unglaublich turbulentes und aufregendes Jahr war. Doch im Vergleich zum Jahr 2012 war es dann, rückblickend betrachtet, ein fast beschauliches Jahr.

2012 war geprägt von sehr, sehr vielen Veranstaltungen, die zum Teil völlig neu für uns waren und die uns Einiges abverlangt haben. Die drei herausragenden ‚Termine‘ waren sicherlich unsere Teilnahmen beim Deutschen Trachtenfest in Altenburg, bei der Europeade in Padua und beim Trachtenmarkt in Greding.

Es waren wunderbare Gelegenheiten die Lechler und das Münchner Gwand vorzustellen. Es waren aber auch genauso wunderbare Gelegenheiten viele andere Trachtenvereine, sowohl aus dem näheren Umkreis, als auch weit entfernt näher kennenzulernen und mit Einigen sogar gemeinsam aufzutreten. Wir haben unsere Kontakte aus- und neue aufgebaut. Eine besondere Beziehung ist zur Riesengebirgstrachtengruppe entstanden, die uns den „Europeade-Virus“ übertragen haben. Für diesen schönen Virus und ihre Freundschaft, haben sie unseren Dank verdient. Ganz besonders bedanke ich mich bei Uli Moll und Martin Werner; ohne die Zwei würden wir, wenn es ums Tanzen geht manchmal ganz schön alt aussehen.

Und es waren, nicht zuletzt, wunderbare Gelegenheiten, dass wir Vereinsmitglieder viel Zeit miteinander verbringen konnten. Es haben sich Freundschaften vertieft und Neue gebildet, es wurden Ressentiments abgebaut und manchmal gab es auch negative Erlebnisse, die ein guter Verein aber auch gut aushalten kann. Das Wichtigste von Allem war aber die Freude. Wir hatten viel Spaß, haben viel gelacht.

Freude und Spaß hatten wir auch beim 25. Geburtstag unseres Patenkindes „Die Schöne Münchnerin“. Wir gratulieren nochmals ganz herzlich zum Jubiläum. Im vergangenen Jahr waren die Schönen Münchnerinnen auch für die Organisation der Münchner Tradition zuständig und sie haben wieder einmal, wie ist es auch anders zu erwarten, alles vorbildlich organisiert.

Es gab noch so viele Begegnungen mit anderen Vereinen, anderen Menschen, ob das die Alt-Schlierseer, die Grafinger Bürgerinnen oder die Ampertaler waren, ob es beim historischen Trachtentag in Murnau oder bei der Festwoche von St. Anna war, all diese Veranstaltungen waren geprägt von Freundschaft und Freude.

Leider gab es aber auch zwei sehr traurige Abschiede. Unsere Mitglieder Margot Blab und Dieter Fahrner sind beide im August völlig überraschend verstorben. Margit war fast

von Anfang an im Verein und wenn sie auch nicht allzu oft dabei sein konnte, so war sie uns immer wohlgesonnen. Dieter, einer unserer „Alibi-Ausländer“ nahm sehr rege am Vereinsleben teil und er war vor allem ein begeisterter Tänzer. Er hat unseren Tanzkreis, auch wenn er in den letzten Monaten nicht mehr ganz so gut auf den Beinen war, nie im Stich gelassen. Wir danken Margot und Dieter für die Zeit, die wir mit ihnen verbringen durften und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Zwei ‚Ereignisse‘ gab es noch im vergangenen Jahr, die mich persönlich sehr gefreut haben. Die Zeitschrift Servus hat, nach einem Leserbrief unserer Nadine, einen sechseitigen Artikel mit Bildern in ihrer Novemberausgabe über die Lechler und das Münchner Gwand gebracht und die Familie Rettenbacher bringt 2013 den dritten Band über Goldstickereien heraus, wo wir ebenfalls unser Gwand vorstellen dürfen. Welch schöne Werbung für ein schönes Gwand, was will man mehr.

Wia is in da Servus so sche g’standen: Z’ammhelfen, z’ammhalten, z’ammstehn, sunst is es schönste Gwand nix wert. Ein herzliches Vergelts Gott Euch Allen.

Renate Seeber



Do warn ma und des hamma g'macht

So 12.02.2012	Tanztag - Bürgerheim Westkreuz
Fr 24.02.2012	Jahreshauptversammlung
Sa 10.03.2012	Gauversammlung mit Tanzprobe und Neuwahlen, Anzing
So 25.03.2012	Opern-Führung
So 29.04.2012	Münchner Tradition, Michaelskirche
So 29.04.2012	Gaujugendtag, Haar
Fr 11.05.2012	Boarischer Lenz
Sa 19.05.2012	25 Jahre Schöne Münchnerin, Heimatabend in Gauting
So 20.05.2012	25 Jahre Schöne Münchnerin, Gottesdienst u. Festzug, Gauting
Fr 01.06.2012 bis So 03.06.2012	Deutscher Trachtentag in Altenburg
Sa 16.06.2012 So 17.06.2012	Stadtgründungsfest
So 17.06.2012	Pfarrfronleichnam
So 08.07.2012	Historisches Trachtentreffen in Murnau
Mi 11.07.2012 bis Mo 16.07.2012	Europeade in Padua
So 22.07.2012	Patrozinium St. Anna
Do 26.07.2012	Hoagarten St. Anna
Fr 27.07.2012	Volkstanz St. Anna
So 05.08.2012	Schlierseer Kirchtage
So 05.08.2012	100 Jahre D'Ampertaler, Dachau
Sa 01.09.2012 So 02.09.2012	Trachtenmarkt in Greding
So 23.09.2012	Trachten- und Schützenzug
So 21.10.2012	Vereinsausflug nach Holzhausen und Massing
So 28.10.2012	Leonhardifahrt, Grafing
Sa 10.11.2012	Gauversammlung mit Tanzprobe, Ottendichl
Sa 17.11.2012	Gauball, Heide Volm, Planegg
So 09.12.2012	Weihnachtsfeier Kriechbaumhof

Außerdem gab es 8 Vorstandssitzungen und 9 Mitgliederabende.

Tanzstunde Bürgersaal

Ein bairisches Tanzvergnügen für Anfänger und Fortgeschrittene

Am Sonntag, den 12. Februar 2012 fand unsere „Tanzstunde“ im Bürgersaal Westkreuz statt.

Auch für Speis und Trank wurde gesorgt. Ein deftiger Schweinsbraten zum Mittagessen und viele köstliche selbstgebackene Kuchen verwöhnten den Gaumen.

Unter der Leitung von Tanzmeister Magnus Kaindl wurde uns wieder die Freude am Tanz und des Miteinander nahegebracht.

40 Teilnehmer, 26 Lechler, 5 Untersbergler, 5 Mitglieder der Riesengebirgs-Trachtengruppe und 4 Musiker des Lechler Tanzmusi, hatten in einer entspannten Atmosphäre viel Spaß an bayerischen Tänzen. Als Ehrengast konnten wir den Gauvorsitzenden Martin Werner mit Familie begrüßen. Tanzmeister Magnus Kaindl frische bekannte Tänze auf und brachte viel „Neues“ zum

Mitmachen wie den „Siebenschritt“, „die Schee Marie“, „Bauernmadel“, die „Studenten- und Krebspolka“.

Die Lechler Tanzmusi schaffte zudem eine besondere Stimmung im Gemeindesaal. Es war ein bayrisches Tanzvergnügen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Tanzmeisterin Michaela vom der RTG zeigte uns einfache und anspruchsvolle Tänze zum Mitmachen.

Bereits nach wenigen Schrittfolgen konnte man neue Tänze, Figuren wie „Sonderburger Doppelachter und Holsteiner Dreitourer“ mit viel Spaß lernen.

Der Funke der Begeisterung flog auch auf die Zuschauer über.

Alle Teilnehmer gingen nach 5 Stunden Tanz zwar etwas erschöpft, aber mit einem Lächeln und zufrieden nachhause.

Sie waren sich alle einig, so ein Tanzvergnügen sollte unbedingt wiederholt werden.



25 Jahre „Schöne Münchnerin“

Das 25. Gründungsjubiläum feierte unser Patenverein „Die schöne Münchnerin e.V.“ als „Festgemeinschaft 265-Jahr-Feier 2012“ gemeinsam mit dem Trachtenverein „D'Würmlust-Stamm Gauting e.V.“, der vor 100 Jahren gegründet wurde und dem Verein „Freiwillige Feuerwehr Gauting gegr. 1872 e.V.“.

Das Fest fand im Festzelt in Gauting statt.

Wir waren eingeladen am Samstag, den 19. Mai 2012 ab 20:00 Uhr, beim Heimatabend dabei zu sein. Musikalisch gestaltet wurde er von den „Blinden Musikern München“ und der „Blaskapelle Stockdorf“, die auch zu den Ehrentänzen und zum offenen Volkstanz aufspielten.

Am Sonntag, den 20. Mai waren wir um 9:00 Uhr morgens wieder in Gauting.

Nach dem feierlichen Empfang der Vereine fand im Festzelt ab 10 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt.

Anschließend stellten sich die 67 anwesenden Vereine zum Festzug auf, der bei sommerlichen 30°C durch Gauting führte.

Zurück im Zelt freuten wir uns auf ein kühles Bier und ein Mittagessen.

Ab 14:00 Uhr folgten die Ansprachen der Vorsitzenden der Jubiläumsvereine und der Schirmherren sowie die Vergabe der Präsente.

Als Ehrengabe erhielten wir eine Tafel mit den Zeichen der Jubiläumsvereine.

Die Veranstaltung löste sich ab 16:00 Uhr langsam auf.



Trachtenfest Altenburg

Trachtenfest zieht Zehntausende in seinen Bann. Auch wir waren dabei!

Das Deutsche Trachtenfest in Altenburg hat am Wochenende (1.6.2012 bis 3.6.2012) Zehntausende Besucher angezogen. Nach Schätzungen der Stadtverwaltung wohnten von Freitag bis Sonntag rund 50.000 Schaulustige dem Spektakel bei. Die Polizei sprach von 30.000.

Bei der Großen Deutschen Trachtenparade am Sonntag zogen mehr als 2.000 Trachtenträger aus Deutschland

und anderen europäischen Ländern durch die Innenstadt, begleitet von Tausenden Schaulustigen entlang der Strecke. Auf großes Interesse stieß auch das traditionelle „Altenburger Bauernreiten“, bei dem Landwirte in Festroben auf geschmückten Pferden und mit Kutschen durch die Altstadt zogen. Der Trachtenumzug und das Bauernreiten gelten als Höhepunkt des Deutschen Trachtenfestes 2012, das am Freitagabend auf dem Altenburger Marktplatz eröffnet worden war.





Münchner Stadtgeburtstag

München feierte seinen 854. Geburtstag am 16. und 17. Juni 2012 mit dem traditionellen Stadtgründungsfest in der Altstadt. Schätzungsweise 450.000 Besucher erlebten das zweitägige Fest bei herrlichem Sommerwetter. Rund um den Marienplatz gab es in den Fußgängerzonen jede Menge Unterhaltung mit Musik, Tanz und Sport sowie einen Trachtenmarkt, ein Handwerkerdorf, kulina-

rische Leckereien und ein Spielangebot für Kinder.

Der Heimat- und Brauchtumsverein Lechler München hatte einen regen Andrang an seinem Stand. Es wurden unglaublich viele Fragen zur Riegelhaube und zu Klosterarbeiten gestellt und so fanden auch unsere Drahtarbeiten viel Zuspruch.



Trachtentreffen in Murnau

Am Sonntag, 8.7.2012 fuhren die Lechler nach Murnau, um am 16. Treffen der historischen Trachten von Alt-Bayern teilzunehmen. Das Treffen historischer Trachten findet nur jedes zweite Jahr statt und war heuer zum 30. Mal.

Nach einem strammen Kirchenzug (weil sehr flott) und einem stürmischen Feldgottesdienst (weil sehr windig), traf man sich mittags im Festzelt. Dort hatten wir Gelegenheit mit den anderen Teilnehmern ausführlich zu ratschen, bevor es um 14.00 Uhr zum großen, schweiß-

treibenden Festzug (die Sonne hat alles gegeben) ging. Die wunderbare Kulisse von Murnau und der reichliche Applaus der Zuschauer haben uns gut durchhalten lassen und bis wir am frühen Abend wieder nach München aufbrachen, war der Durst gelöscht und die Kleider wieder trocken.

Wir danken den Veranstaltern, dem Gebirgstrachten-Erhaltungsverein Murnau für die viele Mühe, die sie sich gegeben haben, um uns einen schönen und damit auch unvergesslichen Tag zu bereiten.



Europeade in Padua

Vom 11. bis 15. Juli 2012 fand in Padua die 49. Europeade statt. Die Europeade wurde 1964 in Antwerpen gegründet, um nach den fürchterlichen Auswirkungen der Hitlerzeit und des 2. Weltkriegs zu einem Europa des Friedens und der Freiheit zu finden.

Seit dieser Zeit treffen sich Tänzer, Musiker und Sänger aus ganz Europa einmal im Jahr in einem jeweils anderen Land und dieses Jahr war eben Italien mit Padua dran.

Die Riesengebirgs-Trachtengruppe (RTG) fährt seit der Gründung zur Europeade und hat uns bei ihrem 50. Jubiläum darauf aufmerksam gemacht. Nach einem ausgedehnten Gespräch mit Uli Moll, dem Vorsitzenden der RTG haben wir zum Vorbereitungstreffen der Deutschen ein Tanzpaar nach Fulda

geschickt. Sie kamen mit großer Begeisterung zurück und so haben wir uns an die Planung und Vorbereitung unserer Paduareise gemacht.

Mit 22 Lechlern, unseren RTG-Animateuren und den Germeringer Rübzahl-Zwergen sind wir dann am 10.7. gemeinsam im Bus zur Europeade gefahren.

Wir hatten dann in Padua drei Tanzauftritte an öffentlichen Plätzen und durften auch auf der sehr eindrucksvollen Eröffnungsfeier auftreten. Wir waren bei Chorkonzerten und beim festlichen Gottesdienst in der St.-Antoniusbasilika dabei, aber der Höhepunkt war der große Festumzug mit 165 Gruppen aus 26 Ländern. Allein die Wartezeit am Aufstellungsplatz war schon spannend genug, denn man konnte die verschiedenen Trachten

ausreichend studieren und mit den anderen Nationen ins Gespräch kommen. Ein sehr bewegender Moment war die Einholung der Europeadefahne auf der Abschiedsveranstaltung und deren Übergabe an den Oberbürgermeister der Stadt Gotha.

Natürlich blieb uns neben allen offiziellen „Verpflichtungen“ auch noch genügend Zeit für eine Bootsfahrt auf dem Brentakanal, eine Führung durch die St. Antoniuskapelle und den ein oder anderen Stadt- und Einkaufsbummel.

Es waren wunderbare Tage, die uns die Grundgedanken der Europeade fröhlich und offen näher gebracht haben. Wir danken den RTGlern, dass sie den Europeadevirus an uns weitergegeben haben.

GOTHA WIR KOMMEN





Festwoche St. Anna im Lehel

Die St. Anna Festwoche hat mit dem Patroziniumsfest am Sonntag, 22. Juli begonnen, bei dem wir Lechler auch mit der Fahne dabei waren.

Am Donnerstag, 26. Juli um 18:00 Uhr, hat zum Fest der Heiligen Anna und des Heiligen Joachim in der Klosterkirche ein feierlicher Gottesdienst stattgefunden. Anschließend waren wir zum „Bayerischen Hoagartn“ im Franziskussaal eingeladen. Die „Bacherner Stubnmusik“, der „Bacherner Dreigesang“, die „Münchner Blasmusik“,

die „Goissara Schoilehrer“ und Matthias Hüttenhofer haben einen sehr schönen abwechslungsreichen Abend gestaltet.

Am Freitag beim Volkstanzabend hat uns und andere Gäste Heiner Schaffner mit viel Freude zum Tanzen angeleitet.

Die Festwoche endet am Sonntag den 29. Juli mit einem festlichen Chorkonzert in der Klosterkirche.



Alt-Schlierseer Kirchtage

5.8.2012

In zwölf festlich geschmückten Booten ruderten die Alt-Schlierseer Trachtler in historischer Tracht bei schönstem Wetter mit blumengeschmückten Booten über den See. Zwei Mitglieder unseres Vereins durften dieses Jahr die Überfahrt mit genießen.

Nach der Abfahrt fand etwa eine Stunde später die musikalische Begrüßung durch die Niklasreuther Musi am Kurpark statt. Anschließend formierte sich der Zug zur Kirche St. Sixtus, wo ein festlicher Patroziniumsgottesdienst gefeiert wurde. Der nachfolgende große Festumzug durch den Ort endete am Bauerntheater. Dort fand

bei Tanzmusik und frischem Fassbier das Kirtafest mit Fischeschießen statt.

Die Fahrt über den Schliersee hat ungefähr um das Jahr 1700 ihren Ursprung, belegt durch alte Stiche und Bilder. Eine schriftliche Überlieferung gibt es nicht. Die Überfahrt war eine Zeit lang verboten, weil immer wieder ein Boot kenterte. Dabei scheinen die hölzernen Platten mit ihren flachen Böden nahezu unkippar. Seit 1985 gibt es den Kirchtage wieder. Er findet jedes Jahr zum Patrozinium der St. Sixtus-Kirche statt. Ehedem waren die Gläubigen mit dem Boot dorthin gekommen. Einen Uferweg gab es nicht.



Gredinger Trachtenmarkt

Am ersten September-Wochenende durften wir uns auf dem 19. Gredinger Trachtenmarkt präsentieren.

Eingeladen hatte der Bayerische Landesverein für Heimatpflege auf Initiative von Evi, die im Gau München und Umgebung für die Trachtenpflege zuständig ist.

Im bereitgestellten Bus sind wir am Samstag morgens um zehn zusammen mit der „Riesengebirgs-Trachtengruppe“ und den „Ammertalern Ottendichl“ und am Sonntag mit der „Riesengebirgs-Trachtengruppe“ und den „Alt Miesbachern München“ aufgebrochen.

Auf dem Programm standen jeweils zwei Tanzauftritte mit Gwand-Vorstellung durch Evi und die Betreuung unseres Stands „Trachtengau München und Umgebung“.

Das Wetter war uns auch wohl gesonnen und hat uns jeglichen Regen und unangenehme Temperaturen erspart.

Einige von uns haben sich auch gleich in Greding einquartiert, einerseits wegen der vielfältigen Aufgaben, andererseits, um nach Marktschluss die schöne Stimmung unter mit den Trachtlern ausgiebig zu genießen

Natürlich haben wir auch genügend Gelegenheit gehabt, die anderen Aussteller zu besuchen. Kaum Eine und Einer konnte den Hüten, Stoffen, Knöpfen, Schuhen, Schmuck und sonstiger Auszier widerstehen.

Es war ein ganz wunderbares Wochenende und wir danken Evi, die das alles für uns von langer Hand vorbereitet hat, und denen, die sie dabei tatkräftig unterstützt haben!



100 Jahre D'Ampertaler Dachau

88. Isargaufest

Ein kleines Grüppchen von Lechlern machte sich am 5. August auf zum 100-jährigen Gründungsjubiläum der Ampertaler Dachau. In Verbindung mit dem Isargaufest wurde dieser Festsonntag auf der Ludwig-Thoma-Wiese mit einem Gottesdienst begonnen. Nach dem Mittagessen startete der - doch ziemlich lange - Festzug durch die Stadt. Im Festzelt wieder angekommen ließen wir bei einem kühlen Getränk diesen wunderbaren, fröhlichen Tag ausklingen.



Wiesn 2012

Auch in diesem Jahr waren wir wieder beim Trachten- und Schützenzug am ersten Wiesn-Wochenende mit dabei.

Ganz besonderen Beifall bekamen heuer unsere ersten Reihen. Drei historische Kinderwägen samt – man glaubt es kaum – „lebendigem Inhalt“ und die anschließende Jugendreihe erfreuten nicht nur die vielen Zuschauer am Straßenrand sondern auch die knapp 60 Lechler.

Bei freundlichen Wetterverhältnissen und Publikum aus

Nah und Fern verging die Strecke zur Theresienwiese wie im Flug.

Angekommen auf der Wiesn stärkten sich alle in der Ochsenbraterei und ließen den Festsonntag ausklingen.

Der Trachtenzug ist für uns als Münchner Verein immer ein ganz besonderer Anlass.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben.





Vereinsausflug

Unser Vereinsausflug am 21. Oktober 2012

Dieses Jahr führte uns der Vereinsausflug zum bayerischen Trachtenkulturzentrum in Holzhausen und zum Freilichtmuseum nach Massing.

Wir starteten um 8:00 Uhr am Karl-Scharnagl-Ring und waren überpünktlich in Holzhausen.

Vor der Führung durch das Museum, gab uns Gerhard Hofstetter einen kurzen Abriss über den geschichtlichen Hintergrund des Anwesens, die Restaurierung bzw. Erstellung der einzelnen Bauwerke und gab uns Einblicke in alle Bereiche des Trachtenkulturzentrums.

Im Außenbereich gingen wir unter anderem zum Jugendzeltplatz mit seinen Einrichtungen, der Platz für ca. 150 Personen bietet, und zum Backhaus, das von Bürgern aus Holzhausen hergerichtet und auch in Betrieb genommen wurde.

Unter dem Link

<http://www.trachtenverband-bayern.de/projekt.html>

können Sie sehen, mit welchem Einsatz an dem Projekt gearbeitet wurde und wird.

Ein weiterer Besuch lohnt sich auf jedem Fall!

Nach dem Mittagessen in Geisenhausen in den Bräuhäusstuben ging die Fahrt weiter nach Massing.

Bei einem geführten Rundgang durch das Gelände und

die Gebäude des Freilichtmuseums erfuhren wir viel über die Entstehung:

Als es 1969 gegründet wurde, war es in Bayern eines der ersten Museen dieser Art. Zunächst sollte es nur das Schönste aus dem bayerischen Rottal bergen: seine Holzhäuser, bemalte Schränke und Truhen, Kröninger Keramik, Gesticktes und Gedrechseltes. Jetzt aber regiert die Wirklichkeit des Alltags auf dem Land das Museum, das Hof für Hof gewachsen ist. Mit der Marxensölde kam die Welt der Kleinbauern, mit dem Kochhof die Faszination der Technik: Windbrunnen, Traktoren, gewölbte Ställe, emaillierte Töpfe, Schüsseln und Eimer. Obstgärten, Feldraine, Hecken und Alleen sind entstanden.

Link um sich alles noch einmal anzusehen und nachzulesen:

http://www.freilichtmuseum.de/index2.php?inc=02_massing

Nach dem Kaffeetrinken traten wir die Rückreise nach München an.

Der Busfahrer hatte leichte Schwierigkeiten den richtigen Weg zu finden, was unsere gute Stimmung aber nicht verderben konnte.

Bei der Rückfahrt entstand die Idee, die Weihnachtsfeier im Kriechbaumhof „unter uns“ zu feiern.

Es war ein rundum gelungener Ausflug.



Leonhardifahrt Grafing

Trotz des plötzlichen Wintereinbruchs nahmen 39 Wägen an der Grafinger Leonhardifahrt teil. Wir acht Lechler kletterten, mit warmen Decken und heißem Tee ausgestattet, auf unseren Wagen Nr. 25. Drei Vereinsmitglieder mussten leider wegen Krankheit daheim bleiben. Punkt 11 Uhr zogen uns unsere braven Pferdchen, die vom Hans Oberfranz aus Daglfing kamen, dreimal um die Kirche. Auf dem Marktplatz wurde jeder Wagen vorgestellt. Mit dem dreimaligen Segen versehen, war der Umritt nach eineinhalb Stunden vorbei.

Nach dem Mittagessen besuchten wir die Sonderausstellung „Schmuck und G'wand“.

Historische Tracht aus der Biedermeierzeit, anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläum der Grafinger Bürgerinnen. Dort erwartete uns eine ganz tolle Führung. Die Ausstellung war wirklich sehenswert. Wir waren alle begeistert. So ging wieder ein schöner Tag vorbei, der ganz dem Brauchtum gewidmet war. Sicher sind wir nächstes Jahr wieder dabei.



Leonhardi-Fahrt
in Grafing bei München

9.45 Uhr: Kirchenzug ab Marktplatz
10.00 Uhr: Festgottesdienst vor der Leonhardikirche
Anschließend dreimalige Umfahrt mit Pferdesegnung
Ab 12.00 Uhr: Standkonzert am Marktplatz mit der "Glonner Musi" und der Stadtkapelle Grafing
Zwischeninlagen:
Die Ebersberger Goaßlschnalzer
Aufstellung der geschmückten Wägen am Marktplatz
16.30 Uhr: Andacht in der Dreifaltigkeitskirche

**Sonntag,
28. Oktober 2012**

Ordn. Pfarrer Grafing · Stadt Ludwig I. Blöcher · Arbeitsgemeinschaft Leonhardifahrt Grafing



Jugendbacken

Wie jedes Jahr begann das Jugendbacken für unsre fleißige Küchenmaus Tatjana bereits einige Tage vorher und somit auch für den Rest der Familie Schubert. Mit einer langen To-Do-Liste machte sich Tatjana an die Arbeit, fürs Zutaten besorgen wurde kurzer Hand der Heiner eingespant und die Küche stundenlang zum Teig vorbereiten belegt. Ganze 2 Kisten, gefüllt mit Teig, Backblechen, einigen Zutaten und vielen weiteren Backutensilien, verließen am Sonntagvormittag das Haus in der Bürkleinstraße.

Unten warteten schon startbereit Constantin, Flo und Miriam, nachdem alles im Auto verstaut war gings los und zur großen Freude aller trafen wir noch in München an einer roten Ampel unser zweites Backteam, Flori, Lena, Felix und Bine an der Spitze! Nach einem fröhlichem „Hallo“ sprang die Ampel auch schon auf grün und wir verloren uns aus den Augen.

Wie eigentlich nicht anders zu erwarten, kamen wir (in Flo's Auto) zuerst bei Silke und Richard an, wo uns unsre

jüngsten Bäckermeister, Anja und Constantin, schon erwarteten.

Keine 5 Minuten später kam auch Bine mit den restlichen Kids an und nach kurzer Begrüßung legten wir auch schon los. Dank Tatjanas hervorragender Vorbereitung konnten wir sofort mit der ersten Fuhre Plätzchen beginnen. Und damit begann die große Teig- und Mehlschlacht! Wie ihr an der Weihnachtsfeier sehen konntet sind trotz enormem Teigverlust (sabber, schleck, mampf) und anfänglichen Kohleplätzchen doch noch genügend für euch übrig geblieben. Zum Glück wird eben auch dem stabilsten Magen irgendwann mal schlecht! Am Abend hat Silke dann noch den Kochlöffel geschwungen und unsre vollkommen übersüßten Mägen mit den traditionellen Spinatspätzle versorgt. Nach einer Runde Kinder bespaßen am Spielplatz und Chaosbeseitigung in der Küche, gings für die Kleinsten ins Bett und für uns nach Hause.



Weihnachtsfeier

Viele unserer Mitglieder haben sich wieder einmal eine Weihnachtsfeier „unter uns“ gewünscht.

So sind wir am 09. Dezember um 17:00 Uhr im Kriechbaumhof zusammen gekommen.

Birgit hat die Tische festlich dekoriert. Die Plätzchen, beim „Kinder backen“ liebevoll ausgestochen und verziert, sind verteilt worden.

Die Feier hat besinnlich begonnen, mit Weihnachtsliedern, bei denen alle mitgesungen haben und die von

Christl und Otto begleitet worden sind. Zwischendurch haben wir noch weihnachtliche Geschichten gehört. Es war sehr stimmungsvoll.

Dann ist das beeindruckende kalte Buffet eröffnet worden, zu dem alle beigetragen haben.

Bei Glühwein und unterhaltsamen Gesprächen ist der gemütliche Abend viel zu schnell vorbei gewesen.



Vorschau 2013

Dies ist nur ein kleiner Überblick, über das was 2013 auf uns wartet.

Den gesamten Terminplan könnt Ihr im Internet einsehen.

20. April	2. Gesamtbayerisches Tanzfest in Hinterskirchen
28. April	Münchner Tradition - Nach der Kirch zu de Weißwürscht
8. Juni	Willi-Poneder-Gedächtnis Volkstanz - Wirtshaus Schützenlust in Solln
15./16. Juni	Stadtgründungsfest
17./21. Juli	50. Europeade in Gotha
22. September	Trachten-und Schützenzug
26. September	Auftritt auf der Oidn Wiesn

IMPRESSUM

Herausgeber:

Heimat- und Brauchtumsverein
Lechler München e.V.
St.-Anna-Str. 8
80538 München

Verantwortlich für den Inhalt:

Renate Seeber (Vorstand)

Satz und Druck:

Otto Küffer

Auflage: intern**E-Mail:**

info@lechler-muenchen.de

Internet:

www.lechler-muenchen.de

Eingetragen im Vereinsregister
München
VR-Nr. 13127

